

Damen Verbandsliga Südwest

TTC Willstätt : TTC Friesenheim
Samstag, 05.11.2022, 18:00 Uhr

Vogt beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit langem Atem entführten die Gäste des TTC Friesenheim am vergangenen Samstag in der Damen Verbandsliga Südwest beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTC Willstätt. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Silke Vogt. Nach diesem Sieg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Daniela Bantle nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Sachs / Becker hatten gegen Shuaib / Schätzle bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Zwischenzeitlich konnten Siebert / Blümle zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Bantle / Vogt aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kathrin Sachs die Partie gegen Silke Vogt, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Audrey Becker bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Daniela Bantle. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Saskia Siebert in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Anna Schätzle. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Carina Blümle und Eva Maria Shuaib, ehe sich die Spielerin des TTC Willstätt mit 3:2 durchsetzen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Chancenlos war indes wenig später Kathrin Sachs gegen Daniela Bantle nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:5, 5:11, 9:11 war nicht zu holen. Audrey Becker verlor ihr Match gegen Silke Vogt unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 5:11, 0:11, 8:11. Völlig ohne Chance war Becker hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Saskia Siebert und Eva Maria Shuaib, die Saskia Siebert letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Anna Schätzle war im Anschluss die Gastgeberin Carina Blümle. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Blümle zu Ende ging. Wenige Chancen hatte indes Saskia Siebert beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Daniela Bantle, so dass Bantle ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Eva Maria Shuaib zunächst nicht gut aus, so gewann Kathrin Sachs im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Probleme zu Beginn des Spiels musste Audrey Becker zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Carina Blümle und Silke Vogt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Damit war der 8. Punkt für den TTC Friesenheim im Kasten.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Willstätt nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Nollingen am 19.11.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTC Friesenheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TTG Furtwangen /Schönenbach am 03.12.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Willstätt

Doppel: Sachs / Becker 1:0, Siebert / Blümle 0:1

Einzel: K. Sachs 1:2, A. Becker 1:2, S. Siebert 1:2, C. Blümle 2:1

TTC Friesenheim

Doppel: Shuaib / Schätzle 0:1, Bantle / Vogt 1:0

Einzel: D. Bantle 3:0, S. Vogt 3:0, E. Shuaib 0:3, A. Schätzle 1:2